Gemeinsamer Trainings-Lehrgang mit Niederlande und Luxembourg

Auf Einladung von Gérard Schneider (Präsident Luxembourg und Mitglied des Exekutivkomitee der FIPJP) fand unser diesjähriger „Gemeinsamer Lehrgang mit anderen Nationen" in Luxembourg statt.
Am 17. - 19. April waren wir mit 7 Jugendspielern im imponierenden Boulodrome in Beles-Metzerlach (Luxembourg) zu Gast:

Ams, Theresa	(BaWü)
Becker, Lea	(RLP)
Franke, Paul	(Nord)
Kurbanov, Temur	(Hessen)
Racz, Maurice	(Saar)
Scherer, Anna	(Hessen)
Schüler, Jennifer	(NiSa)

Zum wiederholten Mal (nach 2013) trainierten wir gemeinsam mit dem Jugend-Nationalkader der Niederlande, die hier mit 8 Jugendspielern/Spielerinnen teilnahmen.
Auch der Luxemburger Jugend-Nationalkader war am Samstag mit 7 Aktiven dabei, so dass insgesamt 22 Jugendliche mit 4 Trainern gemeinsam arbeiten konnten.

Eine kleine Bildauswahl (hauptsächlich des obligatorischen Aufwärmprogramms) unter http://www.bernd-boule.de/

Sowohl gemischte Gruppen, um Berührungsängste abzubauen (Samstagvormittag), als auch ein Nationenvergleich standen auf dem Programm, so dass während des Lehrgangwochenendes alle Spieler und Trainer durchgehend beschäftigt waren.
Am Samstagabend waren alle Teilnehmer durch den Luxemburger Verband zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen, wofür wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

In Vergleich der Nationen untereinander standen neben Triplette / Doublette ebenso der obligatorische Schusswettbewerb, als auch der für die Jugend-DM neu entwickelte „Nationale Lege-Wettbewerb" an.
Alle Spieler und Spielerinnen waren mit voller Konzentration und mit sehr viel Ehrgeiz bei der Sache.
Im Schusswettbewerb unterlag Temur mit nur einem Punkt dem Luxemburger Adrien Daunois (31:32), der bereits im Viertelfinale auf der EM 2014 (Deutschland : Luxembourg) mit einer beeindruckenden Spielsicherheit überzeugen konnte.
Bei den Spielen, die sowohl als Triplette, als auch als Doublette mit Wechselspielern absolviert wurden, konnten wir bei nahezu allen Formationen die Oberhand behalten.

Ganz sicher konnten alle unsere Spieler und Spielerinnen viele bleibende positive Eindrücke und auch sehr viel Selbstvertrauen aus diesem gemeinsamen Lehrgang mitnehmen.

Anmerkung:
Im Vorfeld zu dem Lehrgang gab es einiges Unverständnis zu dem Termin, der unglücklicherweise mit dem Liga-Auftakt zusammen fiel, so dass einige Vereine ihren Ligastart ohne die vielleicht bereits eingeplanten Jugendspieler angehen mussten.
Zur Erläuterung sei hier allerdings erwähnt, dass dieser gemeinsame Termin bereits im Juli 2014 mit dem Jugendnationalkader Niederlande ausgehandelt wurde und es auch grundsätzlich nicht immer einfach ist, eine Terminkollision vollständig auszuschließen.
Nach Möglichkeit versuchen wir durchaus, sowohl die Vereine als auch die LFV nicht durch allzu viele Terminüberschneidungen zu schwächen, allerdings ist dies nicht immer ohne Probleme machbar und auch in vielen Fällen müssen wir uns nach fremdbestimmten Vorgaben richten.
Wir bitten daher (auch im Interesse der Jugendlichen) um Verständnis, wenn wir auch künftig nicht immer so planen können, dass es zu keinen Überschneidungen kommt.

Mit dem vergangenen Lehrgang sind nun inzwischen insgesamt 4 Lehrgänge der *dpj* absolviert.

18 Jugendspieler (Kaderkreis: 8 Mädchen, 10 Jungs) konnten in unterschiedlichen Gruppierungen am bisherigen Talent-Förderprogramm der *dpj* teilnehmen.

Neben rein (Pétanque-spezifisch) sportlichen Inhalten (Taktik, Technik) wurden den Jugendlichen innerhalb der Lehrgänge zahlreiche weitere Schwerpunkte nahe gebracht und vermittelt, die für sie direkt oder auch indirekt in ihrer weiteren sportlichen, wie auch persönlichen Entwicklung notwendig sein kann.

Praktisch, wie auch theoretisch wurden sie ebenso geschult in Mentaltraining, Regelkunde, Sportmotorik, Fitness, Teamverhalten, ..., wie auch in gesellschaftrelevanten Themen (DPV-Organisation und ihre Zusammenhänge, Drogenprävention, Gruppendynamik, ...).

Nun stehen im Verlauf der Saison einige internationale Turniere an, für die wir nach unterschiedlichen Zielsetzungen und Kriterien punktuell die Nominierungen zeitnah veröffentlichen werden.